

# TEILNEHMERPROFIL

WORLD SKILLS KAZAN 2019



## SAMANTA KÄMPF

24– Möbelschreinerin

8505 Dettighofen, Thurgau

### Lehrbetrieb

Herzog Küchen AG  
8508 Homburg, Thurgau

### Arbeitgeber

Herzog Küchen AG  
8508 Homburg, Thurgau

### Meine Wettbewerbsaufgabe in Kazan kurz erklärt

In Kazan werde ich ein Möbelstück genau nach Plan anfertigen. Dieses Möbelstück wird so designet, dass wir während des Wettkampfes auf unterschiedliche Aspekte unseres Berufes zurückgreifen müssen. Dabei sind handwerkliches Können und präzises Arbeiten gefragt.

### Wie sind Sie zu Ihrem Beruf gekommen?

Für mich war schon immer klar, dass ich einen handwerklichen Beruf lernen möchte. Als ich dann das erste Mal in den Beruf hineinblicken durfte, war klar, dass ich Schreinerin würde.

### Was gefällt Ihnen an Ihrem Beruf?

Neben der täglichen Vielfalt gefällt mir vor allem der Werkstoff Holz. Es fasziniert mich immer wieder, was alles aus einem Stück Holz mit Arbeit und Geduld hergestellt werden kann.

### Drei Dinge, die ich mag...

Einen guten Film, feines Essen und Skifahren.

### Wie haben Sie sich qualifiziert?

Während mehrstufigen Wettkämpfen konnte ich mich immer wieder durchsetzen, bis zu den SwissSkills 2018. Dort qualifizierte ich mich mit meiner Leistung für die WorldSkills 2019 in Kazan.

### Wie trainieren Sie für die WorldSkills Kazan?

Unter der Betreuung meines Experten werde ich meine Arbeiten perfektionieren. Einen grossen Teil meines Trainingsplans wird das Üben von bestimmten Abläufen einnehmen. Daneben werde ich mich auch mit den unterschiedlichsten Werkzeugen vertraut machen, um jeweils das geeignetste zu finden.

### Was sind Ihre Erwartungen?

Ich erwarte an den WorldSkills 2019 einen eindrucksvollen und spannenden Event. Ich möchte diese Zeit in Kazan geniessen und möglichst viele Erfahrungen mitnehmen. Dabei ist mir wichtig, während des Wettkampfes mein Bestes zu geben.

### Was sind Ihre nächsten Ziele nach der Berufs-Weltmeisterschaft?

Anschliessend an die WorldSkills möchte ich ein paar Tage entspannen. Wie es danach im Berufsleben weitergeht, werde ich dann entscheiden.